

Pressemitteilung

2018/32

30. Mai 2018

Netzwerktreffen der Innovatoren von Morgen

Deutschlandstipendiaten der schwäbischen Hochschulen treffen Förderer



**Illertissen / Kempten. 55
Deutschlandstipendiatinnen
und -stipendiaten der Hoch-
schulen Augsburg, Kempten
und Neu-Ulm haben kürzlich
bei ihrem jährlichen Netzwer-
ktreffen im gemeinsamen
Hochschulzentrum Vöhlin-**

schloss in Illertissen an ihrem persönlichen Zukunftsnetzwerk gearbeitet.

Das Deutschlandstipendium hat sich in der Hochschullandschaft mittlerweile fest etabliert. Die Zahl der Förderungen steigt. Im Mittelpunkt des nationalen Förderprogramms steht die Vernetzung von Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft. Engagierten Talenten werden neue Zugänge zur Praxis ermöglicht, sie erfahren Anerkennung für ihre Leistungen und weitere Motivation für ihr Studium und ihr persönliches Engagement. Ziele, die auch die jährliche Netzwerkveranstaltung der schwäbischen Hochschulen verfolgt.

In seiner Begrüßungsrede hob Prof. Dr.-Ing. Dirk Jacob, Vizepräsident für Lehre und Qualitätsmanagement der Hochschule Kempten, die Bedeutung des Deutschlandstipendiums und der Kooperation der Hochschulen hervor. Auf dem diesjährigen Veranstaltungsprogramm standen Workshops zum Thema Innovationen in Unternehmen oder Start-ups. Im Anschluss knüpften die Vertreterinnen und Vertreter der fördernden Unternehmen Kontakte zu den Studierenden der Hochschulen. Bei einem gemeinsamen Abendessen konnten sie sich besser kennenlernen, sich über das erworbene Wissen austauschen und gemeinsame Perspektiven entwickeln.

Pressekontakt:

Dipl. Betriebswirtin (FH)
Sybille Adamer

Telefon 0831 2523-494
Telefax 0831 2523-106
sybille.adamer
@hs-kempten.de

Leitung
Hochschulkommunikation

Hochschule für angewandte Wissen-
schaften Kempten

Postanschrift:
Postfach 1680
87406 Kempten (Allgäu)

Campus:
Bahnhofstraße 61
87435 Kempten (Allgäu)

Telefon 0831 2523-0
Telefax 0831 2523-104
post@hs-kempten.de
www.hs-kempten.de
www.facebook.com/hs.kempten
www.twitter.com/hskempten
www.youtube.com/hskemptentv

Über das Deutschlandstipendium an der Hochschule Kempten

Mit 300 Euro monatlich werden Studierende mit hervorragenden Leistungen und gesellschaftlichem Engagement i. d. R. ein Jahr lang unabhängig vom Einkommen gefördert. Finanziert werden die Stipendien jeweils zur Hälfte vom Bund und von Förderern. An der Hochschule Kempten werden aktuell 53 Studierende unterstützt.

Kontakt

Referentin für das Deutschlandstipendium

Petra Fundus

Tel. 08 31 / 25 23-319

petra.fundus@hs-kempten.de

Auf dem Foto: Am Netzwerk der Zukunft arbeiten: Stipendiatinnen und Stipendiaten trainieren Kreativitätstechniken mit Trainer Andreas Varesi. Bild: Hochschule Kempten.